



Eigene Drittmittel einwerben: Fördermöglichkeiten für Postdoktorandinnen und Postdoktoranden in Psychologie, Sport- und Erziehungswissenschaft – Informationsveranstaltung

Zielgruppe

Promovierte und Promovierende in der Abschlussphase (Dissertation ist eingereicht) in Psychologie, Sport- und Erziehungswissenschaft, die einen eigenen Drittmittelantrag vorbereiten.

Ziele

Die Informationsveranstaltung vermittelt einen Überblick über die wichtigsten Fördergeber und -programme für promovierte Psychologen/innen, Sport- und Erziehungswissenschaftler/innen zur Einwerbung von Drittmitteln für die Forschung.

Inhalte

Die erfolgreiche Einwerbung eigener Drittmittel wird für die wissenschaftliche Karriere zunehmend wichtiger. Dabei geht es bei der Finanzierung für eigene Forschungsarbeiten oder die eigene Stelle nicht zuletzt auch immer um den Aufbau eines individuellen *Track Record*. Die wissenschaftliche Förderlandschaft bietet hierfür recht unterschiedliche Möglichkeiten und Formate für Nachwuchswissenschaftler/innen – sie ist umfangreich und durchaus komplex. Die Veranstaltung gibt speziell für promovierte Psychologen/innen, Sport- und Erziehungswissenschaftler/innen einen Überblick über die wichtigsten Fördergeber und -programme. Darüber hinaus wird das Freiburger Förderportal für die selbständige Recherche nach geeigneten Fördermöglichkeiten vorgestellt.

Methoden

Vortrag mit Diskussion in der Gruppe.

Referent	Dr. Björn Goldammer Freiburg Research Services Abteilung Science Support Centre
Termin	Di., 10.05.2016, 14:00-16:00 Uhr
Workload	2 Stunden
Anmeldung	Bis zum 26.04.2016 per E-Mail an kursprogramm@frs.uni-freiburg.de Bitte teilen Sie bei der Anmeldung folgende Informationen mit: Name, Vorname Institut Karrierestatus (z.B. Dissertation eingereicht oder Promotionsdatum) Kurz-Curriculum Ggf. Interesse an bestimmten Förderformaten.
Ort	Seminarraum in der Friedrichstraße 41-43 (links neben dem Rektoratsgebäude), 2.OG
Max. Teilnehmerzahl	8-10